

Bauherr: GENIUS Grundstücks-
verwaltungsgesellschaft GmbH
Wettbewerb: 1990
Planungs- und Bauzeit: 1990 - 2002
Bauzeit 1. Phase: 1993-1995
Planungszeit 2. Phase: 2000 - 2002
Bruttorauminhalt: 500.000 / 82.000 m³
Baukosten: 190 / 20 Mio. Euro

Architekten: Kammerer + Belz,
Kucher und Partner

Die Hauptverwaltung bildet mit 1750
Arbeitsplätzen, Saal, Konferenz- und
Vorstandsbereich ein eigenes Stadt-
quartier in dem ehemaligen Regierungs-
viertel in Bonn.

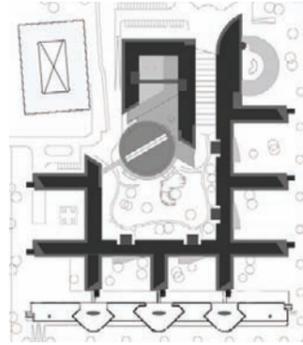
Wenige hundert Meter hinter der Bonner
Museumsmeile setzt ein weiß-silbrig
glänzender Bau von hohem Anspruch
Zeichen in einem architektonischen
Niemandland.

So schöpft der Komplex seine Kraft ganz
aus sich selbst: nicht „hoch hinaus“ auf-
trumpfend, sondern mit einer leistungs-
fähigen Baustruktur, die alle Funktionen
in einem Organismus ordnet, gliedert
und so sinnbildhaft im Baulichen die
Konzernzentrale repräsentiert.

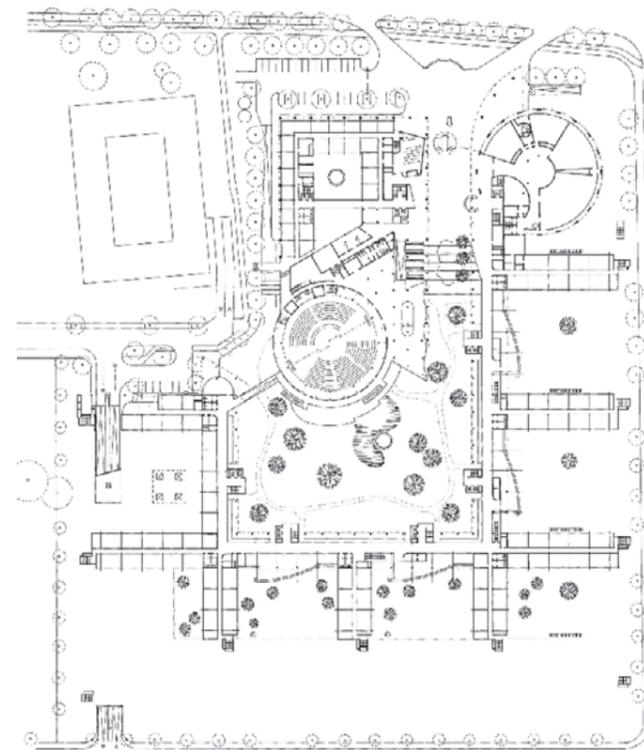
Das Zusammenspiel von Gebäudespitze
als Eingangssignal, Glashalle mit ange-
lagerten Büroflügeln und Sonderflächen
kennzeichnen die einem zukunftsorientier-
ten Kommunikationsunternehmen ange-
messene Erscheinung.

Kunst von hohem Rang „bespielt“ die neu
geschaffenen Orte im Inneren und in der
reich gestalteten Garten-„Oase“.

In einem geplanten, noch nicht ausge-
führten 2. Bauabschnitt wird die Anlage
im Norden um 450 Arbeitsplätze erweitert.

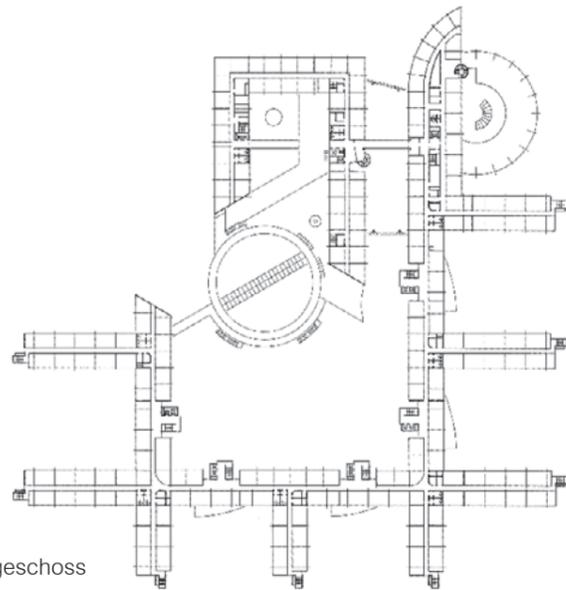


M 1:5000



Erdgeschoss





Obergeschoss

